

# **Eindrücke und Erfahrungen in buddhistische Klöstern in Malaysia.**

---

Ausschnitte aus einem Vortrag mit  
Bilddokumentation: H. Thalmann



# 1. Einblicke in buddhistische Klöster

## Reform-Buddhismus in Malaysia

### Thailändische Theravada –Tradition

Erste Reformbewegungen aus Sri Lanka, (wichtig ist das Maha Vihara in KL), später auch aus Burma und Thailand. (Erfahrung in Kota Tinggi)

Wat Chaya Mangalkaram



# Burmesische Theravada Tradition

Dhammika Rama

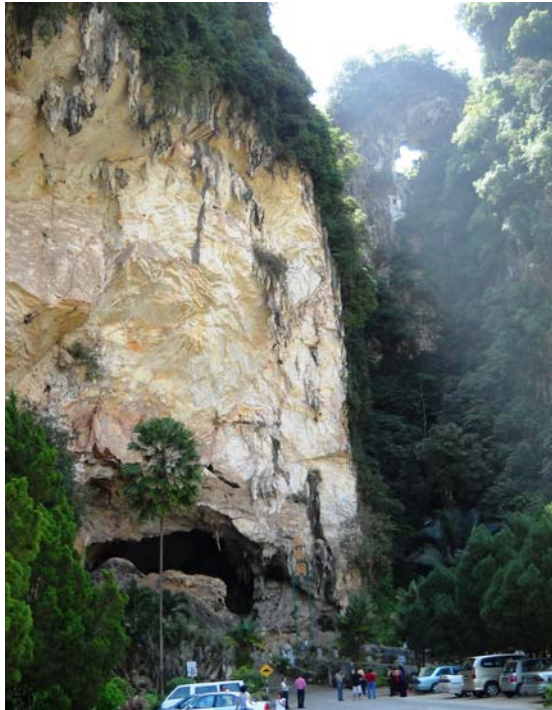




# Miaw Yuan Chan Lin - Höhlentempel



# Kek Look Tong







# Der reformierte Mahayana- Buddhismus in Malaysia

- Erste Anzeichen von Reform: Der Kek Lok Si
- Ab 1950 durch Zhu Mo eingeführt
- Ab ca. 1970 in den staatlichen Mittelschulen gelehrt
  - Fast alle Kontaktpersonen geben an, so in Kontakt mit dem Reformbuddhismus gekommen zu sein.
- Jugendcamps, Meditationsretreats
- Soziale Aktivitäten
- Starker Einbezug der Laien und der Frauen
- Gründung buddhistischer Gesellschaften
- Buddhistische Zeitschriften
  - Veröffentlichungen in Englisch, Chinesisch (oder Tamil) sind gut möglich, in Malaiisch manchmal Schwierigkeiten..



# Kek Lok Si



# Malaysian Buddhist Association Buddhist Association of Taiping

## Malaysian Buddhist Association



## Buddhist Association of Taiping



Chan Meister  
Chi Chern,  
Präsident der MBA

## Chinesischer reformierter Buddhismus, „wahrer Buddhismus“.

- Als Beispiel der Einführung:  
Die 3 Meister von Chan-Meister Chi-Chern:
  - Der Ordinationsmeister: **Zhu Mo**,  
bringt den Reformbuddhismus (von Taixu) vom Festland.
  - Der Meister der Gelübde: **Yinshun**, Mönchs-  
Gelehrter (ebenfalls Schüler von Taixu), der wissenschaftlich auf  
die indischen Ursprünge zurückgreift.
  - Der Chanmeister: **Sheng-Yen**,  
hat den Chan-Buddhismus in Taiwan reformiert.



# Vertreter des Reformbuddhismus in Malaysia

- Die Orden des humanistischen Buddhismus in Taiwan
  - Fo-Guang-Shan hat ein Kloster in Malaysia
  - Fa-Gu-Shan hat eine Niederlassung in Selangor
  - Tzu Chi
- Buddhismus des reinen Landes
- Soko Gakkai
- Zen-Buddhismus

(moralische Aufrüstung)









# Mahayana-Tradition: Bore Yan, das Fels-Kloster der Weisheit in Ipoh

- Der Abt des Kloster ist ein Dharmabrueder des Meditationsmeister. Im Kloster leben 3 Mönche, einer davon ist ein Franzose.
- Da seit langem Retreats hier stattfinden, wurde ein Haus mit Meditations- und Schlafräumen gebaut, sowie vor kurzem ein Haus mit Küche und Essraum.



# Retreatablauf

- Das Chan (Zen)-Meditationsretreat wird von einem Dharmaerben des taiwanesischen Chan-Meisters Sheng Yen durchgeführt.
- Seit 30 Jahren finden jeweils ab Mitte November bis Ende Dezember (Schulferien) 4 Retreats statt, welche kombiniert werden können.



## Tagesablauf:

- Aufstehen um 03.00, Meditation, Yogaübungen, Morgenzeremonie. Nach dem Frühstück Haus-Arbeit, dann wieder Meditation. Nachmittags zusätzlich Gehen, meist im Freien. Ein- bis zweimal täglich Vorträge. Drei vegetarische Mahlzeiten. Nachtruhe um 22.00. Durchgehendes Schweigen





# Retreaterfahrungen in diesem Kloster des chinesischen Reformbuddhismus

- Beim ersten Retreat 180 Teilnehmende, zweidrittel davon Studentinnen und Studenten, meist von der technischen Universität in Penang.
- Die Retreats werden zunehmend anspruchsvollen und entsprechend nehmen die TeilnehmerInnen ab. Zuletzt sind es noch 45 Personen, überwiegend Frauen (viele Lehrerinnen), 9 Nonnen, 2 Mönche.



# Besuch in einem weiteren chinesischen Mahayanakloster



- Penang: Triple Wisdom Hall  
Kloster mit ca. 20 Mönchen und Nonnen. Zweimal täglich gemeinsame Zeremonie. Alle erledigen Arbeiten im Haus. Daneben sind sie gehalten, die Sutras zu lesen und sich weiterzubilden. Sie können auch an Veranstaltungen in andern Klöstern teilnehmen.





